

Kinder im Blick 2023/2024 – Modul 1

Fortbildung zur Gruppenleitung für Kurse mit Eltern in Trennung und Scheidung (KIB-Zertifikat) in zwei Modulen

Der Elternkurs „Kinder im Blick“ unterstützt Eltern, die in Trennung leben, dabei, die Herausforderung der Trennungskrise und die Zeit danach besser zu bewältigen. Dabei richtet sich der Fokus sowohl auf die Bedürfnisse des Kindes als auch die Selbstfürsorge und den Umgang mit dem anderen Elternteil. Auch wenn es Trennungen auf der Partnerebene gibt, gilt weiterhin: Eltern bleiben Eltern – und Eltern bleiben (in neu zu definierenden Rollen) für das Wohl ihres Kindes verantwortlich. Streitenden Partnern fällt es oft schwer, die Kinder in den Blick zu nehmen.

Das psychoedukative Elternprogramm „Kinder im Blick“ hat sich zum Ziel gesetzt, Eltern Erfahrungen aus der Perspektive des Kindes zu vermitteln, so dass sie während der Trennungszeit auf die Bedürfnisse der Kinder achten und somit ihre eigene Beziehung zum Kind stärken. „Kinder im Blick“ wurde in Zusammenarbeit des „Familiennotruf München“ und der Fakultät für Psychologie und Pädagogik an der LMU München entwickelt und hat den Präventionspreis 2007 der Deutschen Liga für das Kind bekommen. Das Trainingskonzept wird mit seinen Inhalten und Methoden vorgestellt und praktisch eingeübt. Für die Durchführung des Konzeptes ist ein KursleiterInnen-Tandem (Mann & Frau) notwendig.

Die Inhalte sind:

- Selbstfürsorge und Stressbewältigung in Krisensituationen;
- Kennenlernen und Achtung der Bedürfnisse des Kindes;
- Pflege und Stärkung der Beziehung zum Kind;
- Belastungen des Kindes erkennen und das Kind darin unterstützen;
- Loyalitätskonflikte und ihre Wirkung;
- Effektive Kommunikation mit dem anderen Elternteil sowie
- eine neue Lebensperspektive entwickeln.

Die Teilnehmenden der Fortbildung werden befähigt, Kurse „Kinder im Blick“ vor Ort durchzuführen. Es ist möglich, die Kurse in unterschiedlichen Kontexten durchzuführen - dies kann in Beratungsstellen, Familienbildungsstätten, im Rahmen der Alleinerziehenden-Arbeit, in Familienzentren und so weiter erfolgen. Die Kurse werden immer von einem Trainer und einer Trainerin begleitet. Vor Ort kann es eine Veranstalterkooperation von Beratungsstellen, Einrichtungen der Erwachsenen- und Familienbildung und Alleinerziehenden-Arbeit bei der Organisation und Durchführung geben.

Die Zugangsvoraussetzungen sind:

- pädagogische oder psychologische Grundausbildung;
- möglichst Erfahrung in der Gruppenleitung;

Nummer

21823-025

Datum

18.10.2023

19.10.2023

20.10.2023

Zeit

10:00 - 18:00 Uhr

Ort

Diözesan-Caritasverband Köln

Georgstraße 7

50676 Köln

Zielgruppen

siehe Ausschreibungstext

Referent/in

Elisabeth Pohl

Diplom-Sozialpädagogin

Mediatorin

Systemische Beraterin und Therapeutin

Daniel Lesser

Sozialpädagoge (BA)

Systemischer Kinder- und Jugendlichentherapeut (DGSF)

Systemischer Einzel-, Paar- und Familientherapeut (DGSF)

Systemischer Supervisor und Coach (DGSF)

Teilnehmende (max.)

17

Reduzierter Preis für Mitgliedsorganisationen

450.00 €

Normaler Preis für Externe

600.00 €

Bildungspunkte (ECTS)

1.60

Hinweis

Bei dieser Veranstaltung gibt es einen Dozentenwechsel. Elisabeth Pohl und Daniel Lesser sind die beiden Dozenten dieses Seminars.

Ansprechpartner/in

Elif Aksabun

Verpflegung

Getränke und Mittagessen

Unterrichtsstunden

24



Weitere Informationen und Online-Anmeldung unter www.caritascampus.de

- Erfahrung in der Arbeit mit Eltern in Trennung und Scheidung.

Bitte planen Sie ein, dass ein Trainertandem (Mann und Frau) verfügbar sein muss, um das Programm vor Ort anbieten zu können. Die Veranstaltung ist als ein Gesamtcurriculum von 2 x 3 Tagen konzipiert. Das zweite Modul findet im ersten Quartal 2024 statt. Bei Redaktionsschluss stand der Termin für das zweite Modul noch nicht fest.

Eine Anmeldung ist nur für das Gesamtcurriculum mit beiden Modulen möglich. Die Gesamtkosten betragen für Mitglieder des DiCV Köln 900,00 €, zahlbar in zwei Raten à 450,00 €. Der Preis für externe Interessenten beträgt 1.200 €, zahlbar ebenfalls in zwei Raten. Die Rechnungserstellung erfolgt pro Modul.

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende der Erziehungsberatung, Ehe- Familien- und Lebensberatung, Familienbildung, Alleinerziehendenarbeit, Mitarbeitende in der Familienhilfe. Weitere Informationen zum Konzept und zu den Voraussetzungen finden Sie im Internet unter: www.kinderimblick.de.